

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badischer Beobachter. 1863-1935 1915**

23 (16.1.1915) 2. Blatt





Neue Bestimmungen für den Bereich der Festung Straßburg.

Strasbourg i. E., 16. Jan. Der Gouverneur der Festung Straßburg erklärt neue Bestimmungen über die Festung...

Aus anderen deutschen Staaten.

München i. G., 13. Jan. In der Redaktion des hiesigen sozialdemokratischen Organs, der Volksgemeinschaft...

Schaffung einer deutschen Herrenmode. In der Herrenmode, die so lange unter englischer Einflus stand...

Lokales.

Karlruhe, 16. Januar 1915.

Aus dem Hofbericht. Seine königliche Hoheit der Großherzog hat sich am 7. d. M. nach dem westlichen Kriegsschauplatz begeben.

Albert Geiger f. Im Alter von 49 Jahren ist hier Schriftsteller Albert Geiger gestorben. Mit ihm ist einer unserer heimischen Dichter dahingegangen...

Der Kaiser bei der Garde.

Aus einem vom Oberkommando in den Marken zur Verfügung gestellten ungelassenen Feldpostbrief entnimmt die B. G. folgende Stellen: ... Der Kaiser war bei seinem letzten Besuche bei uns in prächtiger Stimmung...

Aus dem Briefe eines französischen Offiziers.

Einen Einblick in die Denkwürdige französische Offiziere bietet der Brief eines Leutnants aus dem Argonnen, den der Drupe merkwürdigerweise veröffentlicht hat...

Kohlenlager am Rheinhafen dadurch einen tödlichen Unfall, daß beim Aufsteigen eines eisernen Gerätes die Welle brach...

Diebstahl. Am 15. d. M. wurde einer Witwe im Stadtteil Mühlburg von einer Diebin, die ihr wahrhaftig ein Portemonnaie mit 70 Mk. Inhalt entwendet...

Schwindel. Eine Frauensperson im Alter von ca. 21 Jahren, 1,65 Meter groß, mit gelblich braunem Winterkostüm...

Verhaftet wurde ein vom Amtsgericht in Ruppen wegen Betrugs verfolgter Tagelöhner aus Winkelbrunn.

Zum Wechsel im österr.-ungarischen Ministerium des Auswärtigen.

Budapest, 14. Jan. (B.Z.) Der Kaiser Lloyd bespricht den Wechsel im Ministerium des Auswärtigen und sagt: Die öffentliche Meinung Ungarns sieht den Grafen Werthold mit Bedauern von der Stelle scheiden...

Frühere Erdbebentatropen.

79 n. Chr. Ausbruch des Vesuv. Bestätigung 30 000 Tote.

1831 n. Chr. Ausbruch des Vesuv. 20 000 Tote.

1867. Erdbeben im Kaukasus. 80 000 Tote.

1890. Ausbruch des Vesuv. Großt. Orte zerstört. 25 000 Tote.

1893. Erdbeben auf Sizilien. 100 000 Tote.

1703. Erdbeben in Japan. Heddo zerstört. 200 000 Tote.

1781. Erdbeben in China. 100 000 Tote.

1755. 1. November. Erdbeben in Portugal. 50 000 Tote.

1783. Erdbeben in Calabrien. 100 000 Tote.

1707. Erdbeben in Panama. 40 000 Tote.

1808. Erdbeben in Peru. 20 000 Tote.

1883. Ausbruch des Vulkans auf Krakatau (Java) 40 000 Tote.

1895. Erdbeben in Japan. 20 000 Tote.

1902. 8. Mai. Ausbruch des Mont Pelé auf Martinique. 30 000 Tote.

1905. 8. September. Erdbeben in San Francisco. 500 Tote.

1908. 28. Dezember. Erdbeben in Calabrien und Sizilien. Rund 80 000 Tote. (Hf. Hg.)

Telegramme und neueste Nachrichten.

Berlin, 15. Jan. Wie der Vormittagsteil, wird Frau Rosa Luxemburg ihre Strafe am 31. März antreten...

Berlin, 15. Jan. (B.Z.) Die Generalversammlung des Bundes der Landwirte, die Mitte Februar im Zirkus-Busch stattfinden sollte...

Sitten, 15. Jan. (B.Z.) Nicht amtlich. Das Dorf Obergeisel in Oberwallis ist gestern morgen durch eine Lawine teilweise zerstört worden...

Paris, 14. Jan. (B.Z.) Der Ministerrat hat beschlossen, dem Parlament eine Gesetzesvorlage zu unterbreiten...

Berlin, 15. Jan. (B.Z.) Meldung der Agence Havas. Die Königin von Spanien ist an Scharlach erkrankt und muß das Bett hüten.

Wesfel im Reichshauptamt. Wie die Nordd. Allg. Ztg. von unterrichteter Seite erfährt, steht binnen kurzem eine Änderung in der Besetzung des Reichshauptamtes bevor...

Bern, 16. Jan. (B.Z.) Das schweizerische volkswirtschaftliche Departement erklärt eine Reihe von Bestimmungen über die Ausfuhr von Käse...

Das furchtbare Erdbeben in Italien.

Rom, 15. Jan. (B.Z.) Der Messagero schreibt: Nach den Berechnungen glaubt man, daß elftausend Menschen in Avezano begrabten sind. In Cappadocia sind alle Häuser unbewohnbar...

zu Dreiviertel zerstört. Die Toten werden auf viertausend geschätzt, das ist die Hälfte der Bevölkerung.

Rom, 16. Jan. (B.Z.) Der Bischof von Marzi hat an den Papst ein Telegramm gerichtet, in dem er mitteilt, die Diözese von Marzi sei in einen Atrohof verwandelt...

Rom, 15. Jan. Der geliebte Besuch des Papstes im Martirio wird von der ganzen Presse jubelnd herbeigeholt. Das ungeheure Unglück in den Provinzen Aulila und Caserta drängt die Tagespolitik...

Fürich, 15. Jan. Zur Zeit des Erdbebens in Italien sind im Montblanc-Gebiet zahlreiche Lawinen niedergegangen.

Berlin, 15. Jan. Der Berliner Lokalanzeiger meldet aus Rom: Nach nicht amtlich bestätigten Nachrichten ist der unterirdische Kanal, der die Gewässer der Hochebene von Marzio, Provinz Potenza, entleert...

Frühere Erdbebentatropen. 79 n. Chr. Ausbruch des Vesuv. Bestätigung 30 000 Tote.

1831 n. Chr. Ausbruch des Vesuv. 20 000 Tote.

1867. Erdbeben im Kaukasus. 80 000 Tote.

1890. Ausbruch des Vesuv. Großt. Orte zerstört. 25 000 Tote.

1893. Erdbeben auf Sizilien. 100 000 Tote.

1703. Erdbeben in Japan. Heddo zerstört. 200 000 Tote.

1781. Erdbeben in China. 100 000 Tote.

1755. 1. November. Erdbeben in Portugal. 50 000 Tote.

1783. Erdbeben in Calabrien. 100 000 Tote.

1707. Erdbeben in Panama. 40 000 Tote.

1808. Erdbeben in Peru. 20 000 Tote.

1883. Ausbruch des Vulkans auf Krakatau (Java) 40 000 Tote.

1895. Erdbeben in Japan. 20 000 Tote.

1902. 8. Mai. Ausbruch des Mont Pelé auf Martinique. 30 000 Tote.

1905. 8. September. Erdbeben in San Francisco. 500 Tote.

1908. 28. Dezember. Erdbeben in Calabrien und Sizilien. Rund 80 000 Tote. (Hf. Hg.)

Die Freunde unserer Zeitung

werden gebeten, auf der Reise an allen Poststellen besonders auf den Bahnhöfen der Badischen Zentralbahn, Hauptorten der Badischen Zentralbahn, zu kaufen und ihn in den Gasthöfen, Restaurants und Cafés stets zu verlangen.

Wenn das Blatt irgendwo nicht zu haben ist, wolle man gütlich eine kurze Mitteilung richten an Badischer Beobachter, Geschäftsspedition Karlsruhe.

Volkswirtschaft, Handel und Verkehr.

Berlin, 15. Jan. (B.Z.) Besondere Bestimmungen sind durch den Reichstag beschlossen worden...

Vom Krieg.

Der Sieg von Soissons.

Berlin, 15. Jan. (B.Z.) Nicht amtlich. Der Berliner Lokalanzeiger meldet: Zu dem Kampfe bei Regny schreibt unser militärischer Mitarbeiter: Durch den unter den Augen des Kaisers ausgeführten Sturm auf die Hochfläche von Regny gewann der Vorstoß vom 12. Januar gegen die Höhen bei Cuffies und Crouy an Bedeutung...

## Grosser Saison-Ausverkauf

# in Schuhwaren!!

Trotz der enormen Lederteuerung verkaufe ich meinen ganzen Vorrat nicht nur zu meinen bekannten billigen alten Preisen, sondern einen **grossen** Teil zu enorm **billigen Preisen:**

<b>Für Damen</b>	<b>Für Herren</b>
Eleg. Lackled.-Damen-Spangenschuhe, allerneueste Form, sehr preiswert per Paar <b>6.95</b>	Preisw. Herren-Hakenstiefel, mit Chevreaux mit Lackk., Derbyschm. mod. Form per Paar <b>6.95</b>
Echt Chevreaux Damen-Schnürstiefel o. u. ohne Lackk., mod. Form, sehr preiswert per Paar <b>7.50</b>	Box-Knaben-Hakenstiefel mit Derbyschm. und Lackkappe, sehr preiswert per Paar <b>7.50</b>

**Extra starke Rindbox-Haken-Stiefel**, ohne Seitennaht, bequeme Form. Garantie für jedes Paar **8.95** Mk.

<b>Preiswerte Kamelhaar-Hausschuhe</b> mit Filz- und Waschladersohle, 2 X genäht, reine Wolle und Kamelhaar, extra hoch geschneitten 21-24 25-26 27-30 31-35 Damen Herren 88 Pf 98 Pf 1.35 Mk 1.55 Mk 1.85 Mk 2.25 Mk	<b>Preiswerte Kamelhaar-Schnallenstiefel</b> mit Filz- u. Waschladersohle, gute Qualität 65-70% reine Wolle und Kamelhaar <b>enorm billig</b> 21-24 25-26 27-30 31-35 Damen Herren 98 Pf 1.25 1.65 1.95 2.75 2.95
--	--

**Haus- und Lazarett-Pantoffel** in Filzsch mit Linoleumsohle, sehr preiswert **58** Damen **68** Herren

**Babyschuhe** in Leder mit verschiedenen modernen Einsätzen, sehr preiswert per Paar **98**

**Restposten und einzelne Paare zu besonders billigen Preisen.**

# C. Korintenberg

Karlsruhe Kaiserstrasse 118.

Gegen Einleitung von 36 Pf. senden wir Ihnen eine Probe selbstgefilterten **Rot- und Weisswein** nach Preistüte. Kein Risiko, da wir nicht geliefertes ohne Weiteres unfrankirt zurücknehmen. — 15 Prozentigen eigenen Weinberg an Rbr u. Rhein. Geb. Beh. Ahrweiler

In der Nähe des Marktplatzes werden 4 bis 5 Erdgeschosse mit Abort und Klosett-raum auf 1. April 1915 zu mieten gesucht.

Angebote mit Preisangabe unter Ziffer A. S. II an die Geschäftsstelle des Blattes.

**Kaiserstraße 145**  
Eingang Kaiserstraße, ist im 3. Obergeschoss eine Wohnung von 7 Zimmern und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Hdt. Sochbauamt, Karl-Friedrichstraße 8, Zimmer 169.

**3-Zimmer-Wohnung**  
Weiertheim.  
In der Nähe des neuen Bahnhofs ist schöne Barter-Wohnung, 3 große Zimmer, Abstell., Kell., der Neuzeit entsprechend, an ruhige Leute auf 1. April 1915 zu vermieten. Näheres Weiertheim Marie-Alexandrastraße 22.

**Luftfahrerlisten**  
brachten viele Gewinne an meine werte Kundenschaft, alle Treffer zahlte sofort aus oder laufende gegen: Bayr. Sanitätsliste à 1.10, Deutsche Flottenliste à 3.30, Bad. Kreuz- u. Zählungsliste à 1.—, bei mehr billiger.

**Carl Göb,**  
Hebelstraße 11/15, Karlsruhe.

Wegen mangelnder Beschäftigung sind eine Anzahl moderner **Kassenschränke** weit unter Preis abgegeben. Anfragen unter 185 an die Geschäftsstelle des Bl.

**Wiederherstellung fester Gehwegdeckungen.**  
Die im Jahre 1915 erforderlichen Wiederherstellungen fester Gehwegdeckungen (Asphalt-, Zement- und Tonplattenbelag) sollen öffentlich vergeben werden.

Angebote wollen versalossen und mit entsprechender Beschriftung unter Verwendung der beiliegenden Vorbrücke einreichen.

Freitag, 22. ds. Mos., vormittags 10 Uhr, bei uns eingereicht werden.

Die Bedingungen können auf unserem Geschäftsraum Nr. 99, Mathias III. St. in den höchsten Dienststunden eingesehen und hier auch Angebotsvordrucke erhoben werden.

Karlsruhe, den 14. Januar 1915.  
Städtisches Tiefbauamt.

**Großherzog. Hoftheater**  
zu Karlsruhe.  
Samstag, den 16. Januar 1915.  
25. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C. (Generalabonnementstheater).  
Preis.

**Andreas Hofer.**  
Drama in 5 Akten von Walter Lutz In Szene gesetzt von D. Kienker.  
Personen:  
Andreas Hofer, Erdwirt im Balleieral, Tirol  
Fritz Herz Anna, sein Weib  
M. Grunwald Seine Kinder:  
Gaufele, 8 Jahre alt  
Fritz Koch Walbele, 6 Jahre alt  
L. Hermann Hofersahne, seine  
Winter  
Joachim Spindler,  
Kaufmann  
F. Baumbach  
Joseph Spedbacher,  
Kaufmann  
Karl Dapper  
Cajetan Sweth, Schüler der Gottesgelehrtheit,  
Hofer's Schreiber  
Otto Hertel  
Geberer, Hauptmann,  
Hofer's Schwager  
Eust Glatzer  
Danneb, Pfarrer  
Hugo Höder  
Franz Jallinger,  
Schüge  
A. Rütjohann  
Heil, Magd  
Marie Genter  
Anberl Spedbacher,  
Sohn Joseph Spedbacher's  
Eilse Meyer  
Raffl, Bauer  
Paul Gemmede  
Baron Forstner, franz.  
Generaladjutant  
P. Paschen  
Raffon, französischer  
Hauptmann  
Ewald Schindler  
Le Coeur, franzöf.  
Georg Hoffmann  
Gierzahl Mittelwurger,  
bayerischer Soldat  
Max Schreiber  
Tiroler Schügen, Waisenspersonen.  
Trommler.

Die Handlung spielt im Jahre 1809 in d. biederreichlichen Grafschaft Tirol. Gdöhrere Paufen nach dem 1. und 3. Akte.  
Anfang: 7 Uhr.  
Ende: gegen halb 10 Uhr.  
Preise der Plätze: Balkon 1. Abt. M. 4.—, Sperritz 1. Abt. M. 3.— usw.



Auf dem Felde der Ehre fiel am 8. Januar beim Sturmangriff auf Ober-Burnhaupt mein innig geliebter Mann, der treubesorgte Vater meiner Kinder, unser lieber Schwiegervater, Bruder, Schwager, Onkel und Neffe

Regierungsbaumeister, Architekt

# Joseph Mallebrein

Hauptmann der Landwehr.

Freiburg i. B., 12. Januar 1915.

In tiefem Schmerze  
im Namen aller Hinterbliebenen:  
Frau Sofia Mallebrein  
geb. Bräunig,  
und Kinder Alfred und Margaretha.

**Danksagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und zahlreicher Kranzspenden, die mir durch das Hinscheiden meiner lieben, treuen, unvergesslichen Gattin

# Bertha Bender

geb. Straubert

erwiesen wurden, ganz besonders der barmherzigen Schwester vom St. Annahaus für ihre liebevolle, aufmerksame Pflege während der Krankheit bis zum letzten Augenblick, spreche ich nur auf diesem Wege meinen herzlichen Dank aus.

Karlsruhe, 15. Januar 1915.  
In tiefer Trauer:  
Joseph Bender,  
Schlosswächter.

## Privatspar-Gesellschaft in Karlsruhe.

Die geehrten Mitglieder werden wiederholt darauf aufmerksam gemacht, daß sämtliche Sparbücher satzungsgemäß auf Jahresabschluss vorzulegen sind. Es ist dies nicht nur wegen der Kontrolle sowie zur Zins- und Dividenden-Gutschrift sondern auch deswegen notwendig, weil in die Sparbücher die neuen Satzungen eingestuft werden müssen.

Da noch ein großer Teil der Sparbücher aussteht, ergeht hiermit die dringende Aufforderung, solche, soweit es noch nicht geschehen, tunlichst bald bei unserer Kasse, Karlsru. 40, abzugeben.

Durch verspätete Abgabe entstehen Verzögerungen, die für die Verwaltung und nicht zum Mindesten auch für die Mitglieder selbst Unannehmlichkeiten zur Folge haben.

Karlsruhe, den 15. Januar 1915.  
Der Verwaltungsrat.

**Zu Gunsten des Roten Kreuzes und der Familien Einberufener.**

Im Saale des Grossh. Konservatoriums für Musik, Sofienstr. 43 (35)

### 6 Aufführungen

## Beethovenscher Kammermusikwerke

für Klavier und Streich-Instrumente

dazwischen Vorträge klassischer Gesangswerke veranstaltet von Hofrat Professor Heinrich Ordenstein.

**Dritte Aufführung**  
Montag, 18. Januar 1915, abends 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Mitwirkende:  
Fräulein Elisabeth Gutzmann (Gesang),  
Herr Kammervirtuos Heinrich Müller (Violine),  
Herr Kammermusiker Paul Trautvetter (Violoncello).

**Programm:**

1. Trio für Klavier, Violine und Violoncello D-dur op. 70, Nr. 1
2. Lieder: a) Wonne der Wehmut, b) An die Hoffnung, c) Der Wachtelschlag
3. Sonate für Klavier und Violine, Es-dur op. 12, Nr. 3 L. v. Beethoven.
4. Lieder: a) Neue Liebe, b) Freudvoll und leidvoll, c) Die Trommel gerühret

Gesamtkarten für die noch bevorstehenden Aufführungen zu 6.—, 4.—, 3.— und 1.50 Mark. Einzelkarten zu 2.—, 1.50, 1.00 und 0.50 Mark sind in allen hiesigen Musikalienhandlungen und an der Kasse erhältlich.

**Um des lieben Christkinds willen!**

Wieder Helfer, mitleidige Helfer! Durch den unheilvollen Krieg sind auch unsere Missionen in Indien schwer betroffen worden. Die Hilfsquellen sind uns verlegt, und so sind unsere Missionare mit den Neubekehrten in die bitterste Not geraten. Um des göttlichen Kindes willen, zu dem auch wir mit unseren armen Neuschritten und den noch ärmere Neubekehrten innig um einen baldigen, für unser deutsches Vaterland glorreichen Frieden bitten, bitten wir: schenkt uns ein kleines Weihnachtsfest! Unsere heiligen Heiligensind sind bei uns auf Leib und Seele bedürftig. Und die armen Missionare, die euch anrufen, Söhne des deutschen Vaterlandes, sind ja eure Landsleute. Bitte, verlastet uns nicht! Jede Gabe wird von P. derborn und später auch von Indien durch hübsche Anstandsarte bestätigt. Fromme Gaben wolte man finden an die Adresse: P. Paulus, Missionsprofessor, Paderborn. Dem vorstehenden Bittens schliche ich mich von Herzen an und wünsche allen lieben Wohlthätern Gottes Segen.  
† Mgr. Dr. Franciscus Stephanus Coppel, Bischof von Regensburg.

Nach mehrjähriger Tätigkeit an Lungenheilstätten habe ich mich als Arzt für Lungen- und Kehlkopfleidern niedergelassen.

## Dr. med. Weiss,

Karlsruhe, Sofienstrasse 7.

Sprechstunden: Werktags von 11 bis 1/2 1 Uhr und 3 bis 1/2 5 Uhr  
ausser Samstag Nachmittag.

## Gritzner Nähmaschinen

gleich vorzüglich zum

### Nähen

Sticken und Stopfen

Nur mustergültiges Fabrikat

**Strickmaschinen**  
erstkl. Fabrikat.  
Strickunterricht durch fachmännische Anleitung wird gratis erteilt

bei

## A. Schwinn, Karlsruhe

Nähmaschinen und Fahrradmanufaktur  
nur Steinstr. 25, am Lidellplatz. Tel. 3573.  
Reparaturwerkstätte. Teilzahlung gestattet.

## Der kath. Arbeiterverein Karlsruhe

(Sektion Oststadt)

veranstaltet am Sonntag, den 17. Januar 1915, nach dem Nachmittagsgottesdienst, 3 Uhr, im St. Annahaus, eine den Zeitverhältnissen entsprechende

# Familien-Feier

mit Kinderbescherung,

zu welcher wir die Herren Mitglieder mit Familienangehörigen ergebenst einladen. Es können auch Bekannte und Fremde des Arbeitervereins eingeführt werden. Die Mitglieder der anderen Bezirke der Stadt sind freundlich eingeladen.

Der Vorstand.

**August & Emil Nietten**

 Kohlenhandlung  Reederei

**Karlsruhe-Rheinhafen**

Elektrische Kranen-Anlagen, Verlade-Brücken, Siebwerke  
Telephon Nr. 129 und 5624

empfohlen in bester Qualität

## Kohlen : Koks : Briketts

jeglicher Art für Industrie- und Hausbrand zu den billigsten Preisen.

**Schwarzwald-Berein**  
(Sektion Karlsruhe)

## Wanderung

Sonntag, d. 17. Januar 1915  
Malsch — Maßberg — Ottenau.  
Abfahrt 8.40 Uhr.

**Iluzüge**  
mit Möbelwagen und Kisten sowie Beförderung von Klavieren und Koffern beilagt durch Selbstmitnahme billigst. H. Wulffinger, Leisingstraße 3a — Tel. 3565.

Suche ehrliche, junge **Frau**  
für 2 Std. vormittags. Zu erfragen bei W. Alb. Teufel, Karlsruhe, Kreuzstraße 20  
Papierladen.